



Wortschatz
Lesen
Rechtschreibung

Name: _____ Datum: _____

Traumberuf

Trage hier deinen
Traumberuf ein!



Was musst du tun, um deinen Traumberuf auszuüben?

Welchen Traumberuf hat dein bester Freund, deine beste Freundin?

Du kannst auch eine Person deiner Wahl befragen, z. B. deine Oma, deine Tante oder deinen Vater.



Lies den folgenden Text
„Deutschlands erste Ärztin“

Diese Wörter kommen im Text vor und sind wichtig:

sich einsetzen für Vorreiter, Vorreiterin üblich (sein)

sich einschreiben Gleichberechtigung zunächst



Deutschlands erste Ärztin

Am 17. Dezember 1855 wurde in London ein ganz besonderes Mädchen geboren: Hope Bridges Adams Lehmann sollte später Deutschlands erste Ärztin werden. Damals war es nicht üblich, dass Frauen studieren, schon gar nicht Medizin. Frauen waren Krankenschwester, Hebamme oder Pflegerin. Sie sollten Röcke tragen und eine gute Haus- und Ehefrau sein. Sie durften kein eigenes Vermögen haben und auch nicht wählen. Adams jedoch hatte das Glück, dass sich ihr Vater sehr für ihre Bildung einsetzte, und so besuchte sie eines der ersten britischen Frauencolleges. Als der Vater starb, zog Adams mit ihrer Mutter nach Deutschland. Dort schrieb sie sich 1876 zunächst als Gasthörerin an der Universität Leipzig ein. Um studieren zu können, kleidete und frisierte sie sich wie ein Mann und so machte sie 1880, als erste Frau in Deutschland, den Abschluss in Medizin. Aber erst, nachdem sie in der Schweiz einen Dokortitel gemacht und in England als Ärztin anerkannt war, durfte sie auch in Deutschland arbeiten.

Adams war aber nicht nur als Ärztin eine Vorreiterin. Sie forderte auch mehr Rechte für Frauen und setzte sich für Gleichberechtigung ein.

Quelle:  KRUSCHEL Die Zeitschrift  VRM Kruschel 'Die Kinderzeitung im Abonnement', 17. Dez 2022; Nr. 50, VRM Verlag. Mit freundlicher Genehmigung. www.kruschel.de



Üben

1 Worum geht es im Text?

- um eine Frau, die ihren Traumberuf aufgeben musste.
- um eine Frau, die ihrem Traum nachgegangen ist.
- um eine Frau, die ihren Traumberuf nicht ausüben durfte.

2 Beantworte die Fragen.

Wo hast du die
Antworten gefunden?
Markiere die Stellen!



1. Wofür setzte sich der Vater von Hope ein?

2. Wofür setzte sich Hope ein?

3a ‚Hope hatte das Glück,
dass sich ihr Vater
sehr für ihre Bildung
einsetzte.‘

Was bedeutet das?

- Sie konnte nicht studieren, weil ihr Vater es nicht erlaubte.
- Glücklicherweise hatte sie einen netten Vater.
- Ihr Vater bemühte sich darum, dass sie eine gute Bildung bekommt.

3b ‚Hope forderte mehr Rechte für Frauen und setzte sich für Gleichberechtigung ein.‘

Was bedeutet das?

- Sie wollte, dass Frauen heiraten und zuhause bleiben.
- Sie bemühte sich darum, dass Frauen gleiche Rechte wie Männer bekommen.
- Sie forderte, dass Frauen netter behandelt werden.

4 Warum musste sich Frau Lehmann wie ein Mann kleiden und frisieren?

Sie musste sich wie ein Mann kleiden und frisieren, damit _____

5 ‚Dort schrieb sie sich 1876 zunächst als Gasthörerin an der Universität Leipzig ein.‘

In diesem Satz haben sich verschiedene Informationen versteckt. Finde sie!

a. In welchem Jahr schrieb Frau Lehmann sich ein? _____

b. Als was schrieb sie sich ein?

c. Wo schrieb sie sich ein?

6 Welche Aussage ist richtig?

- Hope war nur eine Gasthörerin.
- Hope war zuerst Gasthörerin, später eine ordentliche Studentin.

7 An welchem Wort erkennst du die richtige Antwort?

Markiere das Wort!

Dort schrieb sie sich 1876 zunächst als Gasthörerin an der Universität Leipzig ein.

- 8 Das Wort *zunächst* enthält die Buchstabenfolge *-chs-* und hört sich an wie *X*. Findest du noch weitere Wörter, die *-chs-* enthalten?

zunächst, _____



Lust aufs Rechnen?
Lies im Text nach und
rechne.

- a. Wie alt war Frau Lehmann als sie sich an der Universität einschrieb? _____
- b. Wie alt war sie als sie ihr Medizinstudium abschloss? _____
- c. Wie viel Jahre hat sie studiert? _____

Noch mehr?



Finde heraus, wie man "den Dokortitel machen" noch sagen kann. Es ist ein Fremdwort!



Menschen setzen sich für viele Dinge in der Welt ein. Zum Beispiel fordern viele Klimaaktivisten die Schließung von Kohlekraftwerken.
Wofür möchtest du dich mal einsetzen?
Schreibe einen kleinen Brief an dein zukünftiges Ich.



Fertig?

Dann kontrolliere deine Antworten.

Traumberuf -Lösungen-

Zum Beispiel:

Meteorologe

Was musst du tun, um deinen Traumberuf auszuüben?

Ich muss zuerst die Schule fertig machen. Danach muss ich studieren. Um studieren zu können, brauche ich das Abitur. Nach dem ich studiert habe, darf ich als Meteorologe arbeiten.

Welchen Traumberuf hat dein bester Freund, deine beste Freundin?

Du kannst auch eine Person deiner Wahl befragen, z. B. deine Oma, deine Tante oder deinen Vater.

Mein bester Freund möchte zum Beispiel einen Kranführer werden.

Üben

1. Worum geht es im Text?

- um eine Frau, die ihren Traumberuf aufgeben musste.
- um eine Frau, die ihrem Traum nachgegangen ist.
- um eine Frau, die ihren Traumberuf nicht ausüben durfte.

2. Beantworte die Fragen.

1. Wofür setzte sich der Vater von Hope ein?

für ihre Bildung

2. Wofür setzte sich Hope ein?

für die Gleichberechtigung

3a ‚Hope hatte das Glück, dass sich ihr Vater sehr für ihre Bildung einsetzte.‘

Was bedeutet das?

Sie konnte nicht studieren, weil ihr Vater es nicht erlaubte.

Glücklicherweise hatte sie einen netten Vater.

Ihr Vater bemühte sich darum, dass sie eine gute Bildung bekommt.

Deutschlands erste Ärztin

Am 17. Dezember 1855 wurde in London ein ganz besonderes Mädchen geboren: Hope Bridges Adams Lehmann sollte später Deutschlands erste Ärztin werden. Damals war es nicht üblich, dass Frauen studieren, schon gar nicht Medizin. Frauen waren Krankenschwester, Hebamme oder Pflegerin. Sie sollten Röcke tragen und eine gute Haus- und Ehefrau sein. Sie durften kein eigenes Vermögen haben und auch nicht wählen. Adams jedoch hatte das Glück, dass sich ihr Vater sehr für ihre Bildung einsetzte, und so besuchte sie eines der ersten britischen Frauencolleges. Als der Vater starb, zog Adams mit ihrer Mutter nach Deutschland. Dort schrieb sie sich 1876 zunächst als Gasthörerin an der Universität Leipzig ein. Um studieren zu können, kleidete und frisierte sie sich wie ein Mann, und so machte sie 1880, als erste Frau in Deutschland, den Abschluss in Medizin. Aber erst, nachdem sie in der Schweiz einen Dokortitel gemacht und in England als Ärztin anerkannt war, durfte sie auch in Deutschland arbeiten.

Adams war aber nicht nur als Ärztin eine Vorreiterin. Sie forderte auch mehr Rechte für Frauen und setzte sich für Gleichberechtigung ein.

3b ‚Hope forderte mehr Rechte für Frauen und setzte sich für Gleichberechtigung ein.‘

Was bedeutet das?

Sie wollte, dass Frauen heiraten und zuhause bleiben.

Sie bemühte sich darum, dass Frauen gleiche Rechte wie Männer bekommen.

Sie forderte, dass Frauen netter behandelt werden.

4. Warum musste sich Frau Lehmann wie ein Mann kleiden und frisieren?

Sie musste sich wie ein Mann kleiden und frisieren, damit sie studieren konnte.

5. ‚Dort schrieb sie sich 1876 zunächst als Gasthörerin an der Universität Leipzig ein.‘

In diesem Satz haben sich verschiedene Informationen versteckt. Finde sie!

- a. In welchem Jahr schrieb Frau Lehmann sich ein? 1876
 b. Als was schrieb sie sich ein? als Gasthörerin
 c. Wo schrieb sie sich ein? an der Universität Leipzig

6. Welche Aussage ist richtig?

- Hope war nur eine Gasthörerin.
 Hope war zuerst Gasthörerin, später eine ordentliche Studentin.

An welchem Wort erkennst du die richtige Antwort?

Markiere das Wort!

Dort schrieb sie sich 1876 **zunächst** als Gasthörerin an der Universität Leipzig ein.

7. Das Wort *zunächst* enthält die Buchstabenfolge *-chs-* und hört sich an wie X. Findest du noch weitere Wörter, die *-chs-* enthalten?

zunächst, Fuchs, Lachs, Dachs, Luchs, wächst, wachsen, Ochs, Wachs, Gewächs, Achse, sechs, wechseln, Wechselgeld, ...

8. Lust aufs Rechnen? Lies im Text nach und rechne.

$$1876 - 1855 = 21$$

$$1880 - 1855 = 25$$

$$1880 - 1876 = 4$$

- a. Wie alt war Frau Lehmann als sie sich an der Universität einschrieb? 21 Jahre
 b. Wie alt war sie als sie ihr Medizinstudium abschloss?
25 Jahre
 c. Wie viel Jahre hat sie studiert? 4 Jahre